



ERNST ORTLEPP TAG 2017

DRUM LASST UNS TRÄUMEN VON DEN IDEALEN,
IST LEBEN TRAUM, SO MAG'S EIN SÜSSER SEIN!
UND WÄR' KEIN GOTT, IM INNERN SOLL ER STRAHLEN,
FÜR KEINEN HIMMEL IST DIE BRUST ZU KLEIN!
LASST UNS DER MENSCHHEIT SCHÖNE BILDER MALEN,
DENN SIE VEREDELT SICH AM HOHEN SCHEIN!
UND DIE GESTALTEN, DIE IM INNERN BLÜHEN,
SIND ETWAS MEHR ALS THORENPHANTASIEN!

ERNST ORTLEPP. DER TRAUM, 1832

Das Museum Schloss Moritzburg Zeitz,
der Förderverein Musikfreunde Eule-Orgel Zeitzer Dom e.V.
und die Ernst-Ortlepp-Gesellschaft e.V.
laden Sie, Ihre Freunde und Bekannten herzlich ein zu einem
kulturellen Nachmittag am Sonnabend, dem 2. September 2017.

Kristin Otto

Leiterin des Museums Schloss Moritzburg Zeitz

Gudrun Hartmann

Förderverein Musikfreunde Eule-Orgel Zeitzer Dom e.V.

Roland Rittig

Ernst-Ortlepp-Gesellschaft Zeitz e.V.

Programm

14 Uhr

Kunst- und Museumspädagogisches Zentrum
»Johannes Lebek«, Torhaus Schloss Moritzburg Zeitz

Eröffnung

Kai Agthe (Naumburg)
Mitglied des deutschen PEN-Zentrums

Vorträge

Ernst Ortlepp und die Religion
Prof. Hermann-Josef Schmidt (Senheim/Mosel)
Ehrenvorsitzender der Ernst-Ortlepp-Gesellschaft

Roland Rittig (Zeitz)

Vorsitzender der Ernst-Ortlepp-Gesellschaft

Einführung in die Ausstellung

**Dialog der Konfessionen. Bischof Julius Pflug
und die Reformation.** Danach Besuch der Ausstellung
im Museum Schloss Moritzburg.

17 Uhr

Dom St. Peter und Paul

Orgelmusik trifft auf Dichtung
Literaturkonzert im Rahmen der Ausstellung
»Dialog der Konfessionen«.

Hans Fagius (Malmö), spielt auf der Eule-Orgel.
Peter Schütze (Detmold), spricht Gedichte von Ernst Ortlepp.

Hinweis für die Mitglieder der Ernst-Ortlepp-Gesellschaft: Die Jahreshauptversammlung der Ernst-Ortlepp-Gesellschaft bei Kaffee und Kuchen beginnt um 13 Uhr im Lebek-Zentrum. Nach der üblichen Tagesordnung werden Frau Anne Usadel und Herr Manfred Neuhaus über die Neugestaltung der Ernst-Ortlepp-Seite im Internet sprechen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung **Dialog der Konfessionen** statt, sie steht auch im Zeichen des Reformationsgedenkens und der 1050-jährigen Ersterwähnung der Stadt Zeitz.

Für freundliche Unterstützung danken wir



GESELLSCHAFT ZUR FÖRDERUNG DES SCHLOSSES MORITZBURG ZEITZ E.V.



Katholische Akademie
des Bistums Magdeburg

Museum Schloss Moritzburg Zeitz, Schlossstraße 6, 06712 Zeitz

Telefon (03441) 21 25 46

Wir empfehlen allen Besuchern den neuen Bild-Text-Band
Zeitz – Dom- und Residenzstadt an der Weißen Elster.
Eine fotografische und literarische Annäherung
an das 1050-jährige Zeitz.

In plastischen Fotografien stellt Carlo Böttger das tausendjährige Zeitz und seine ebenso historisch reiche und landschaftlich reizvoll gelegene Umgebung vor. Er fängt dabei verschiedene Stimmungen auf und zeigt manches sehenswerte Detail. Das so mögliche Entdecken von vielleicht Bekanntem wie auch Neuem befördert der hallesche Schriftsteller Wilhelm Bartsch mit einem begleitenden Essay zu Landschaften und Orten, wie sie schon »Ernst Ortlepp gesehen, in Liebe und Schmerz erlebt und im ironischen Heine-Ton ...« beschrieben hat. Die Sehenswürdigkeiten des Zeitzer Landes erläutert Hans-Joachim Richter mit topografischen und kulturgeschichtlichen Anmerkungen zu den Fotografien.

Mitteldeutscher Verlag Halle (Saale) 2017, 22,95 €.